

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	XI
Abbildungsverzeichnis.....	XV
Tabellenverzeichnis.....	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
1. Relevanz von Entscheidungslogiken in der Gründungsphase von Unternehmen..	1
1.1 Entscheidungslogiken als zentrale Größe im Kontext der Unternehmensgründung	1
1.2 Forschungsfragen und potentieller Forschungsbeitrag der Arbeit.....	4
1.3 Forschungsansatz und Struktur der Arbeit.....	7
2. Entscheidungsfindung unter Unsicherheit im Kontext der Unternehmensgründung	11
2.1 Herausforderungen unternehmerischer Entscheidungsfindung	11
2.1.1 Junge Unternehmen als Untersuchungsobjekte	11
2.1.2 Entwicklungsphasen junger Unternehmen.....	15
2.1.3 Besonderheiten junger Unternehmen	18
2.2 Entscheidungsfindung unter unsicheren Bedingungen.....	20
2.2.1 Effectuation und Causation als alternative Entscheidungslogiken	22
2.2.2 Abgrenzung der Entscheidungslogiken anhand der Prinzipien der Effectuation-Logik	24
2.2.2.1 Experimentation.....	25
2.2.2.2 Affordable Loss	26
2.2.2.3 Flexibility.....	26
2.2.2.4 Pre-Commitments	27
2.2.3 Dynamische Betrachtung der Entscheidungslogiken im Zeitverlauf.....	28
2.3 Theoretische Einordnung der Effectuation-Logik in die Entrepreneurship-Literatur.....	30
2.3.1 Bezug zu bestehender Entrepreneurship- bzw. Management-Forschung....	31
2.3.2 Einordnung in aktuelle Entwicklungen der Entrepreneurship-Forschung ...	33
3. Determinanten und Konsequenzen der Anwendung der Entscheidungslogiken .	37
3.1 Stand der Forschung	37
3.2 Determinanten der Anwendung der Entscheidungslogiken.....	40
3.2.1 Einfluss der wahrgenommenen Unsicherheit.....	41
3.2.2 Einfluss der Erfahrung des Unternehmensgründers.....	43
3.3 Konsequenzen der Anwendung der Entscheidungslogiken.....	44

3.3.1 Einfluss auf den Unternehmenserfolg.....	44
3.3.2 Einfluss auf den Internationalisierungsprozess.....	47
3.3.3 Einfluss auf die Innovativität der Geschäftsmodelle	48
3.3.3.1 Grundverständnis des Geschäftsmodells.....	49
3.3.3.2 Geschäftsmodellinnovativität.....	51
3.3.4 Einfluss auf die Innovativität der Produkte.....	53
3.4 Zwischenfazit.....	55
4. Qualitative Experteninterviews mit Unternehmensgründern und Investoren.....	57
4.1 Zielsetzung der qualitativen Studie.....	57
4.2 Inhalt der qualitativen Studie.....	58
4.3 Vorgehensweise zur Erhebung und Analyse der empirischen Daten.....	59
4.3.1 Leitfaden für die Interviewführung.....	60
4.3.2 Beschreibung der Interviewpartner und Zusammensetzung der Stichprobe.....	62
4.3.3 Datenerhebung.....	65
4.3.4 Methodik der Datenauswertung	65
4.4 Ergebnisse der qualitativen Studie.....	67
4.4.1 Auswertung der Anwendung der Entscheidungslogiken anhand der Prinzipien der Effectuation-Logik.....	67
4.4.1.1 Experimentation.....	68
4.4.1.2 Affordable Loss	69
4.4.1.3 Flexibility.....	70
4.4.1.4 Pre-Commitments.....	71
4.4.2 Determinanten der Anwendung der Entscheidungslogiken.....	73
4.4.2.1 Wahrgenommene Unsicherheit	74
4.4.2.2 Erfahrung der Unternehmensgründer	75
4.4.2.3 Einflussnahme durch Investoren	76
4.4.3 Konsequenzen der Anwendung der Entscheidungslogiken.....	78
4.4.3.1 Geschäftsmodellinnovativität	78
4.4.3.2 Marktseitige Produktinnovativität	80
4.4.3.3 Technologische Produktinnovativität.....	81
4.5 Zwischenfazit.....	82
4.5.1 Zusammenfassung der Ergebnisse	82
4.5.2 Einordnung der Ergebnisse und weiteres Vorgehen	84
5. Herleitung der Hypothesen und Darstellung des Untersuchungsmodells	87
5.1 Wahl der Aggregationsebene für die Hypothesenentwicklung	87
5.2 Determinanten der Anwendung der Entscheidungslogiken.....	88

5.2.1	Wahrgenommene Unsicherheit der Unternehmensgründer	88
5.2.2	Unternehmerische Erfahrung der Unternehmensgründer	89
5.2.3	Managementenerfahrung der Unternehmensgründer	90
5.2.4	Einflussnahme durch Investoren	91
5.3	Konsequenzen der Anwendung der Entscheidungslogiken	92
5.3.1	Auswirkungen auf die Geschäftsmodellinnovativität	92
5.3.2	Auswirkungen auf die marktseitige Produktinnovativität	93
5.3.3	Auswirkungen auf die technologische Produktinnovativität	94
5.4	Zusammenfassung der abgeleiteten Hypothesen	95
5.5	Einfluss von Kontrollvariablen	96
5.6	Darstellung des Untersuchungsmodells	97
6.	Quantitative Hauptstudie zur Überprüfung des Untersuchungsmodells	99
6.1	Wahl des Untersuchungsdesigns	99
6.2	Entwicklung des Messinstruments	102
6.2.1	Pre-Tests zur Optimierung des Messinstruments	102
6.2.1.1	Test der Inhaltsvalidität der Operationalisierungen	103
6.2.1.2	Kognitive Interviews	104
6.2.1.3	Quantitativer Pre-Test des Fragebogens	105
6.2.2	Operationalisierung der Konstrukte	105
6.2.2.1	Operationalisierung der Entscheidungslogiken Causation und Effectuation	106
6.2.2.2	Operationalisierung der Determinanten	112
6.2.2.3	Operationalisierung der abhängigen Variablen	114
6.2.2.4	Operationalisierung von Kontrollvariablen	116
6.2.2.5	Übersetzung der Fragebogenitems ins Englische	117
6.3	Durchführung der Datenerhebung	117
6.3.1	Stichprobenkonstruktion	118
6.3.2	Auswahl und Aufbau des Erhebungsinstruments	119
6.3.3	Zeitraum und Rücklaufquote der Datenerhebung	121
6.4	Auswertung der Daten der Hauptstudie	121
6.4.1	Beurteilung der Datenqualität	122
6.4.1.1	Ausreißer	123
6.4.1.2	Normalverteilung der Daten	123
6.4.1.3	Non-Response-Bias	124
6.4.2	Deskriptive Auswertung der Daten	125
6.4.2.1	Beschreibung der Unternehmensgründer	125
6.4.2.2	Beschreibung des untersuchten Unternehmens	126

6.4.3 Validierung des Messmodells	129
6.4.3.1 Eignung der externen Bewertung für die Untersuchung	130
6.4.3.2 Beurteilung der Messung der latenten Konstrukte	134
6.4.3.3 Beurteilung der globalen Güte des Messmodells	140
6.4.3.4 Prüfung auf Common-Method-Variance	142
6.4.3.5 Gütebeurteilung des mehrdimensionalen Effectuation- Konstrukts	145
6.4.4 Ergebnisse der Prüfung des Untersuchungsmodells	147
6.4.4.1 Beurteilung der Güte des Strukturmodells	147
6.4.4.2 Einfluss der Determinanten auf die Entscheidungslogiken	148
6.4.4.3 Einfluss der Entscheidungslogiken auf die abhängigen Variablen	150
6.4.4.4 Einfluss der Kontrollvariablen	151
6.4.4.5 Überblick der Ergebnisse der Hypothesenprüfung	151
6.4.5 Weitere Befunde der Untersuchung auf First-Order-Ebene	153
6.4.5.1 Beurteilung der Güte des Strukturmodells auf First-Order- Ebene	153
6.4.5.2 Einfluss der Determinanten (First-Order-Ebene)	155
6.4.5.3 Einfluss der Entscheidungslogiken (First-Order-Ebene)	157
6.4.5.4 Einfluss der Kontrollvariablen	159
6.5 Zusammenfassung und Diskussion der quantitativen Untersuchung	160
6.5.1 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	160
6.5.1.1 Diskussion der Wirkung der Determinanten	162
6.5.1.2 Diskussion der Konsequenzen der alternativen Entscheidungslogiken	164
6.5.1.3 Einfluss der Kontrollvariablen	165
6.5.2 Limitationen der quantitativen Studie	165
7. Fazit und Ausblick	167
7.1 Zusammenfassung und Bewertung der Ergebnisse	167
7.2 Implikationen für die wissenschaftliche Forschung	171
7.3 Implikationen für die unternehmerische Praxis	173
Anhang	177
Literaturverzeichnis	197

Entscheidungsfindung in jungen Unternehmen
Eine empirische Untersuchung der Anwendung von
Entscheidungslogiken

Frese, T.

2015, XIX, 212 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-08328-1